

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 97 (2022)  
**Heft:** 7-8

**Artikel:** "Solche Menschen stellen wir ein"  
**Autor:** Besse, Frederik  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1006054>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# «Solche Menschen stellen wir ein»

Wer hat beim US-Geheimdienst gute Karten und welche Rolle nimmt die Künstliche Intelligenz (KI) im Nachrichtendienst ein? Ein ehemaliger US-Top Beamte im Nachrichtendienst gibt einen Einblick hinter die Kulissen eines US-Geheimdienstes.

Hptm Frederik Besse

«Ich hoffe, dass Sie Verständnis haben, aber meine Identität darf ich nicht preisgeben. Meine Antworten auf Ihre Fragen sind zum Teil vertraulich.»

Der SCHWEIZER SOLDAT hörte sich nach Profis im Nachrichtendienst um. Das ist normalerweise nicht die Berufs-

gruppe, die mit geschätzten Leuten auffällt. Eher im Gegenteil: Schweigen ist Gold.

Ein ehemaliger Geheimdienstoffizier gibt dem SCHWEIZER SOLDAT dennoch einen kleinen Einblick in die US-Geheimdienstkultur.

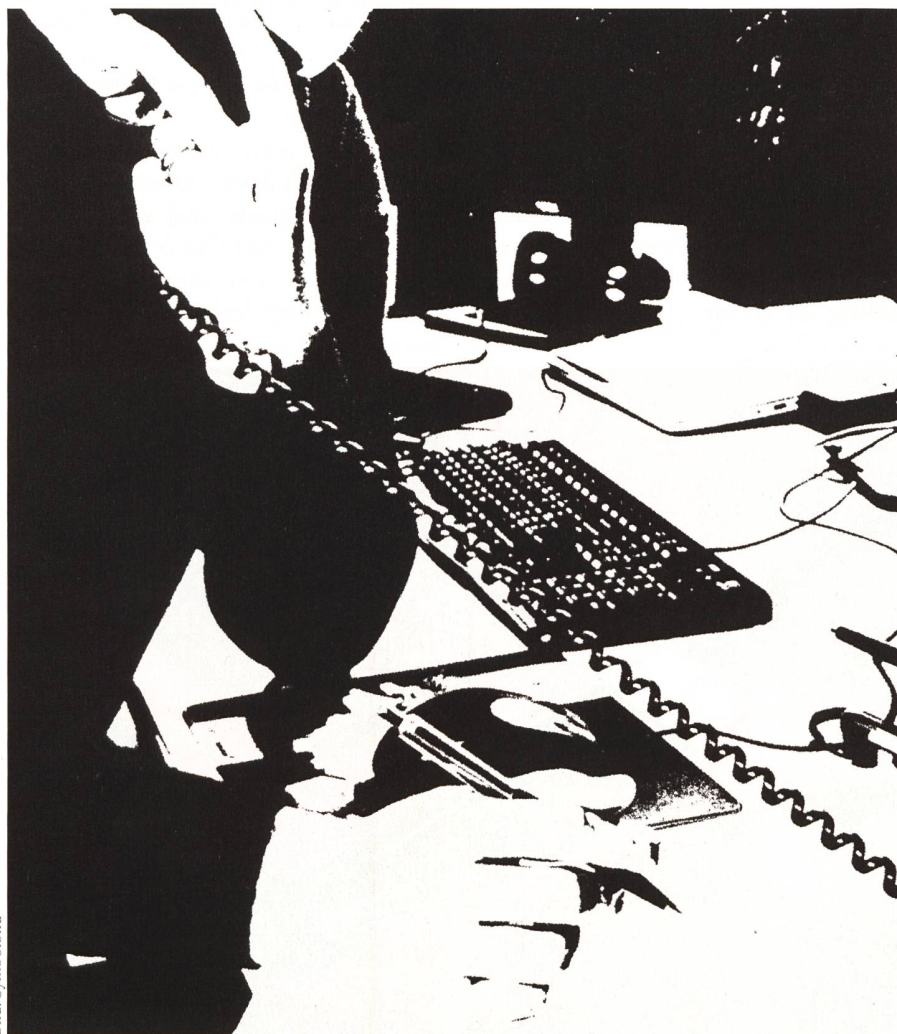


Bild: Symbolbild

«Um das zu tun, was wir können müssen, braucht es Hartnäckigkeit, Fokus und vor allem die Entschlossenheit, die Wahrheit zu sprechen.»

✚ *Vielen Dank, dass Sie eingewilligt haben, unsere Fragen zu beantworten.*

X: Das tue ich gerne. Was ich Ihnen aber sage, ist zu heikel um es öffentlich zu sagen. Ich hoffe, dass Sie das verstehen.

✚ *Einverstanden. Unsere erste Frage wäre: Welche Qualitäten muss ein guter Nachrichtendienst-Mitarbeiter haben?*

X: Wir wollen Leute mit Verstand. Je nach ihrem Auftrag müssen Nachrichtendienstler ein sehr ausgeprägtes Wissen über ein Land, eine Gruppe oder sogar nur eine Einzelperson erwerben.

In diesem Beruf ist es essentiell eine Flut von Informationen zusammenzufassen und zu verstehen.

Um das zu tun, was wir können müssen, braucht es Hartnäckigkeit, Fokus und vor allem die Entschlossenheit, die Wahrheit zu sprechen.

Solche Menschen stellen wir ein.

✚ *Was ist die Bedeutung von Nachrichtendiensten in modernen Konflikten?*

X: Nachrichtendienstliche Informationen sind unverzichtbar.

✚ *Mit den rasanten technologischen Fortschritten nimmt auch die KI eine immer grössere Rolle ein. Was kann eigentlich der Mensch noch tun? Wo ist er noch der Maschine überlegen im Nachrichtendienst?*

X: Menschen sind im Vorteil, wenn es um sehr komplexe Situationen geht oder wenn man Beziehungsnetzwerken zwischen Menschen analysieren muss.

✚ *Gibt es wesentliche Unterschiede zwischen den Nachrichtendienst Doktrinen der NATO-Staaten und Russland?*

X: Nun ich bin nicht per se mit Russlands Doktrin vertraut. Was ich aber sagen kann ist, dass die Ethik einen anderen Stellenwert hat. In Russland herrscht eine unterschiedliche Kultur im Nachrichtendienst vor.

✚ *Vielen Dank für Ihre Einschätzungen.*

